

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06.12.2017

Lied: GL 21 Bereitet, bereitet

Begrüßung durch 1. Vorsitzenden Norbert Endres

Anwesend: Norbert u. Inge Endres, Mathias Endres, Agathe Gruber, Peter u. Gabriele Lauber, Gabi Brenner, Sr. Ursula Schmaderer, Alex Döring, Waltraut u. Gebhard Münzenmayer, Manfred Rommel

Entschuldigt: Andrea Fendt, Patty Döring, Angi Heim, Inge Stelzenmüller, Erika Schuler, Astrid Martin (Reborn),
Petra Michallik u. Nicole Schmid (noch keine Mitglieder)

Wir aus der Gemeindeleitung haben den Wunsch, dass Mitglieder, die verhindert sind, das bitte mitteilen!

Geistl. Impuls von Sr. Ursula zu Eph. 5, 25

Christus hat die Gemeinde geliebt und hat sich selbst für sie dahingegeben.

Der übliche Vorweihnachtsstress hat uns ergriffen. Wie finde ich da heraus? Durch die Besinnung auf das Wesentliche! Weihnachten heißt: Gott schenkt mir das Beste was er hat, seinen Sohn. "Die vollkommene Liebe Gottes ist uns in Jesus Christus erschienen" 1.Joh. 4, 9. Gott schenkt uns seine Liebe mit dem Auftrag, sie weiterzugeben. Wenn ich das wieder neu erkannt und angenommen habe, ändert sich mein Blick, auch wenn die Umstände immer noch die gleichen sind. Ich darf erkennen, ich muss es nicht alleine schaffen, mit allem was mich überfordert darf ich zu Jesus kommen. Mein ganzer Einsatz, gute Planung, vollkommene Hingabe ist gefragt, doch ohne Liebe ist alles vergeblich.

In unserem Leitbild der LKG Burtenbach haben wir es festgehalten: "Weil wir diese überwältigende Liebe Gottes erfahren haben, lernen wir barmherzig zu sein und in dieser Welt Gutes zu bewirken". Alle unsere geplanten Aktivitäten für das neue Jahr sollen unter diesem Leitgedanken stehen.

Gebetsrunde

Jahresplanung 2018 (Alex)

Alex erläutert den Grund, warum wir eine Jahresplanung machen und erklärt die Angebote, die für 2018 angedacht sind anhand des ausgeteilten Planes.

Gebhard schlägt vor, die erste Mitgliederstunde im neuen Jahr nicht erst im März abzuhalten. Wir wollen sehen, ob das machbar ist. Außerdem müssen wir die bisherige Leitungsstruktur an die neue Situation anpassen und auch das Wahlverfahren. Norbert verschickt die Leitungsstruktur per E-Mail an die Mitglieder der GL u. BL.

Es sind vorläufige Termine für einen Alphakurs 2018 geblockt, das Team trifft sich erst im Januar, um Näheres zu besprechen.

Weiter sind Abende mit Fritz Wohlfarth zum Thema Offenbarung geplant, die konkreten Termine stehen noch nicht fest. Diese Abende sollen zur Lehre in der Gemeinde dienen.

Der Termin fürs Jungscharzelten 2018 steht noch nicht fest, Inge will das mit dem Team besprechen.

Am Sonntag, 10. 6. ist Biergarten-GD mit Michael Stahl.

2018 findet kein Alpha-Wochenende statt, da es für viele Teilnehmer zu teuer ist. Wir wollen die Fußball-WM übertragen, aber ohne Essen anzubieten. Im November und Dezember sind weniger Termine eingetragen, da es für uns eine stille Zeit sein soll.

Eine Zukunftswerkstatt ist geplant

Wir haben noch kein Schwerpunktthema für 2018. Wo sehen wir Bedarf?

Die regelmäßigen Termine für 2018 sind nicht im Kalender enthalten. Wenn wir einen Mangel erkennen, sollten wir uns bei einem Mitglied der Gemeindeleitung melden.

Inge Stelzenmüller würde in den Sommerferien gerne wieder beim Ferienprogramm mitmachen und auch einen Spielenachmittag anbieten. Gabriele regt an, diese Aktionen besser in der Gemeinde bekannt zu machen.

Was gibt es für Punkte bei der Wahl zu beachten?

Alex berichtet, dass Jannis angefragt wurde, an der OKO in Gunzenhausen über die Jugendarbeit in Burtenbach zu berichten.

Nachfolge Sr. Ursula Schmaderer:

Norbert informiert über den aktuellen Stand. Wir möchten die Nachfolge von Sr. Ursula gerne mit der LKG Augsburg lösen, da sich unsere Gemeinde keinen ganzen Prediger leisten kann. Wir haben unsere Vorstellungen formuliert. M. Kreis aus der LKG Augsburg geht in spätestens 7 Jahren in Rente und hat den Auftrag, nach einem Nachfolger zu sehen. Er denkt dabei an Thomas Sames. M. Kreis hat den Gedanken, Thomas für 50 % in Burtenbach und die anderen 50 % in Augsburg, um in die Leitungsaufgaben hineinzuwachsen. Bisher ist er dort Jugendpastor. Wir haben in der erweiterten Gemeindeleitung überlegt und besprochen, ob wir uns diese Lösung vorstellen können. Thomas Sames kennt unsere Gemeinde seit über 10 Jahren und ist auch immer wieder in der Grundschule in Burtenbach durch seinen Kampfsport. Er erreicht junge und alte Menschen und würde aus der Jugendarbeit in Augsburg aussteigen und könnte uns in diesem Bereich auch helfen. Es wird vor Weihnachten noch ein Gespräch geben. Wir beten darum, dass die richtige Entscheidung getroffen wird. Falls diese Lösung nicht klappen sollte, möchten wir gerne einen Plan B mit der Augsburger Gemeinde und werden das dann bei uns kommunizieren. Die Mitgliederversammlung stimmt dann darüber ab. Wir vertrauen darauf, dass Gott uns führen wird. **Der Auftrag für unsere Gemeinde ist, das stark im Gebet zu begleiten.**

Erhöhung des Mitgliedsbeitrages

Bisher beträgt der Beitrag 9 € im Monat, ab 2018 sollen es 10 € sein.

Wir bitten darum, die Mitgliedsbeiträge, falls noch nicht geschehen, zu überweisen.

Sonstiges:

Der Zaun zum Nachbarn Hieber muss repariert werden. Es sind durch die Befestigung von 2 Stangen fürs Tarnnetz 2 Pfosten kaputt gegangen. Inge Stelzenmüller hat sich bemüht, jemanden zu finden, der das in Ordnung bringt, es hat nicht geklappt. Von der Firma Dumerth liegt eine Kostenschätzung über ca 2 800 € vor. Norbert hat inzwischen Nachricht von der Haftpflichtversicherung, dass der Schaden wahrscheinlich bezahlt wird. Dann würden wir es in Auftrag geben. Um das Loch in der Einfahrt neben dem Gartentor zu reparieren, liegt ebenfalls eine Kostenschätzung über ca 600 € vor. Inzwischen hat Norbert Nachricht von Werner Hirte, der sich im Sommer schon einmal angeboten hatte, uns zu helfen. Werner will am kommenden Samstag kommen und es machen. Agathe erklärt sich bereit, aufzusperren uns nach Werner zu sehen.

Es liegt ein Schreiben vom E-Werk vor. Sie müssen in der Hauptstrasse in Burtenbach die Wasserleitung erneuern. Da werden Hausanschlußkosten auf uns zukommen. Im Januar wird eine Infoveranstaltung im Gasthof "zum Burggrafen" stattfinden.

Sr. Ursula lädt zur Adventsfeier mit den Flüchtlingen am 16. 12. ab 15.00 Uhr im St. Tropez ein.

Sr. Ursula dankt Agathe für ihre Mühe mit der Deko und den schönen Adventskranz. Dank auch an Inge Stelzenmüller für den schönen Christbaum neben der Gartentür und Dank an Gabriele, die uns immer so schöne Flyer und Plakate macht.

Abschlussgebet durch Norbert Endres

Protokoll erstellt am 9. 12. 2017 durch Waltraut Münzenmayer